

# 400 Seiten Jazzgeschichte

**Köngen** - Mit einer dicken Broschüre „17 Jahre Jazz-Club Schloss Köngen“ dokumentieren die Mitglieder 17 Jahre aktives Vereinsleben. Der Musiker und ehemalige künstlerische Leiter Rolf Martin hat die Geschichte des rührigen Vereins dokumentiert. Als Gründungsmitglied und langjähriger Gestalter des Programms hat er die Entwicklung des Jazz-Clubs miterlebt.

Die 400 Seiten starke Retrospektive hat Martin anlässlich des Führungswechsels im Verein erstellt. Seit 2019 führen Johannes Laxander, Albrecht Nissler und ihr Team den Jazz-Club. Damit setzen sie die erfolgreiche Arbeit mit neuen Impulsen fort. Umfassend dokumentiert Rolf Martin die Jahre zwischen 2002 und 2018, die ganz wesentlich vom langjährigen Vorsitzenden Gerhard Götz geprägt waren. Außerdem gibt der Experte Rolf Martin einen griffigen Überblick über die Stile des Jazz und stellt Legenden vor. Ihren Besuchern die Geschichte des Jazz nahe zu bringen, ist seit jeher ein Anliegen der rührigen Vereinsmitglieder.

Wie andere Veranstalter fährt der Köngener Jazz-Club derzeit beim Programm auf Sicht – der geplante Jahresabschluss mit der klassischen Jazz-Formation Jazzmo am 11. Dezember konnte wegen des Teil-Lockdowns nicht stattfinden. Wie es im neuen Jahr mit den Konzerten in der Schlosskapelle weitergeht, ist angesichts der derzeitigen Infektionslage ungewiss. (eli)

- ▶ Die Dokumentation ist beim Jazz-Club per E-Mail unter [verein@jazz-club-schlosskoengen.de](mailto:verein@jazz-club-schlosskoengen.de) zu beziehen. Weitere Informationen zu den nächsten Konzerten gibt es jeweils kurzfristig auf der Homepage des Köngener Vereins: [www.jazz-club-schlosskoengen.de](http://www.jazz-club-schlosskoengen.de)